

Reihenhaussiedlung "Probstei", Zürich :

Architekt : Heinz Hess

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **62 (1975)**

Heft 12: **Reihenhäuser = Maisons en ordre contigu**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-47897>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Reihenhaussiedlung «Probstei», Zürich

Architekt: Heinz Hess SWB, Zürich
Mitarbeiter: Karl Schönenberger
Fotos: Dorothee Hess

Lage

Erhöht, an einer schönen Aussichtslage über Schwamendingen, auf Stadtgebiet, entstand eine Siedlung von Einfamilienhäusern. Die Überbauung grenzt auf den beiden Hauptbesonnungsseiten an die unüberbaubare Grün- und Erholungszone. Die Erschliessung erfolgt über die neu ausgebaute Probsteistrasse. Mit dem in 200 m Abstand gelegenen Waldrand des Zürichberges und dem weiten Blick über das Glattal harmonisiert die Lage, sie ist ruhig und sonnig.

Gliederung

Die 17 Einfamilienhäuser sind in gestaffelter Anlage in zwei Reihen winkelförmig zu 8 und 9 Häusern gegliedert. Neben mehreren Parkplätzen im Freien sind in einer unterirdischen Sammelgarage Einstellplätze sowie die notwendigen Annexbauten für Sammelluftschutzraum und Unterkunft geschaffen. Heizanlage und Warmwasseraufbereitung sind ebenfalls unterirdisch zentral konzipiert.

Die nachbarliche Abgrenzung entspricht in unserer Region einem Bedürfnis. Die Familien, die sich vor dem alleinstehenden Einfamilienhaus scheuen und das Reihenhaus wegen der grösseren Kontaktmöglichkeiten bevorzugen, wünschen deutliche Abschirmung gegen direkte nachbarliche Ein-

sichten, damit die nötige Intimsphäre gewährleistet ist. In diesem Sinne sind auf Vor- und Rückseite die Haustrennwände als Blenden bis unter das Dach 1,50 m nach aussen weitergeführt.

Das Einzelhaus

Die Hausabmessungen betragen 11,74 m Tiefe und 5,87 m Breite, was einer Bruttogrundfläche von 68,9 m² entspricht. Die Nettowohnfläche, inklusive jener für Küche, jedoch ohne jener für Vorplatz, Bad, WC und Keller, beträgt 120 m². Die Häuser sind 2-geschossig und besitzen einen zu 50% ausgebauten Dachteil. Die schräge Dacheindeckung (17°) ist mit Betonunterdach und dunkelgrauen Redland-Betonziegeln eingefasst. Die vertikale Hausverbindung wird mit einer bequemen, platzsparenden Wendeltreppe bewerkstelligt.

Erdgeschoss

Das Erdgeschoss ist der eigentliche Tagesteil mit Eingang, WC, Küche und Wohn-/Essraum. Der Wohnraum von 40 m² mit Cheminée öffnet sich gegen einen 10 m langen Intimgarten, der 3-seitig mit ca. 2 m hohen Mauern seitwärts in der Fortsetzung der Wohnzimmerwände abgegrenzt ist. Ebenso, jedoch nur mit zwischen 4 und 6 m Tiefe ist rückseitig der Eingangshof jedes Hauses gestaltet. In diesen führt eine direkte Türe aus der Küche. Küche mit Durchreisschrank, Normbauelementen mit Geschirrwashautomat, 250-Liter-Kühlschrank, separatem



Grill-/Backofen mit Hocheinbau, das Herdrechaud und der Spültisch aus Chromstahlabdeckungen sind in die Kunststoffabdeckungen eingelassen. Ferner ist genügend Platz für eine Essecke vorhanden.

1. Obergeschoss

Im 1. Obergeschoss besteht die Möglichkeit, je nach Bedürfnis 2, 3 oder 4 Zimmer einzurichten. Die Abtrennung der Zimmer kann mit Kastelementen oder Leichtbauwänden auf dem fertig durchgezogenen Bodenbelag erfolgen. Fest ist die Hausmittelpartie mit Treppe, Vorplatz, Bad und WC. Auf beiden Seiten befinden sich auskragende Balkone. Das Bad ist mit Badewanne, 1 Lavabo, 1 Clos-o-mat und einem Bidet ausgerüstet. Zusätzliche Lavabos können auch in den badangrenzenden Zimmern angeschlossen werden. Vom Vorplatz zugänglich ist ein 2-türiger Wandschrank.

Dachgeschoss

Das Dachgeschoss umfasst einen Raum mit 22,2 m², dazu eine Dusche mit WC und Lavabo. Vorgelegt, auf der Südseite, liegt eine ca. 15 m² grosse Sonnenterrasse. Als Estrich dient der Dachraum, anschliessend an das Zimmer. Das Dachgeschoss kann als Studio, als Elternzimmer oder eventuell auch für alleinstehende Angehörige verwendet werden.

Keller

Durch die Zentralisierung der

Heiz- und Luftschutzanlage wird das gesamte Untergeschoss mit einer Nettofläche von ca. 60 m² frei für beliebig verwendbare Nebenräume. Ein Aussenabgang vom Garten ist zusätzlich zur inneren Verbindung angebracht. Für den Waschraum wird ein Teil des Kellers abgetrennt. Entlang der Wendeltreppe ist auf die ganze Haushöhe ein Wäscheabwurf geführt, dessen Entnahmeöffnung im Keller neben dem Waschautomaten liegt. Einwürfe sind auf jeder Etage möglich.

Konstruktion

Die Hausinnenwände sind in Kalksandstein gemauert, Kellerwände und sämtliche Böden betoniert. Die Gartenwände und Sichtblenden bestehen aus Beton. Die beiden Fassaden in Holz- und Glaselementen von Boden bis Decke sind mit Vakuumisoliertgläsern versehen. Die Wahl der Boden- und Wandbeläge ist dem Hausbewohner überlassen. Alle Fenster sind mit Kunststoffrolläden versehen. Die Wendeltreppe: Metallkonstruktion mit Filzüberzug. In den Toiletten und im Bad: Boden- und Wandplatten.

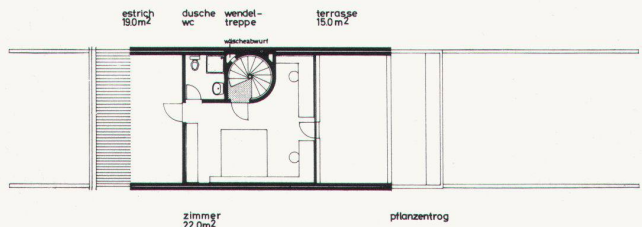
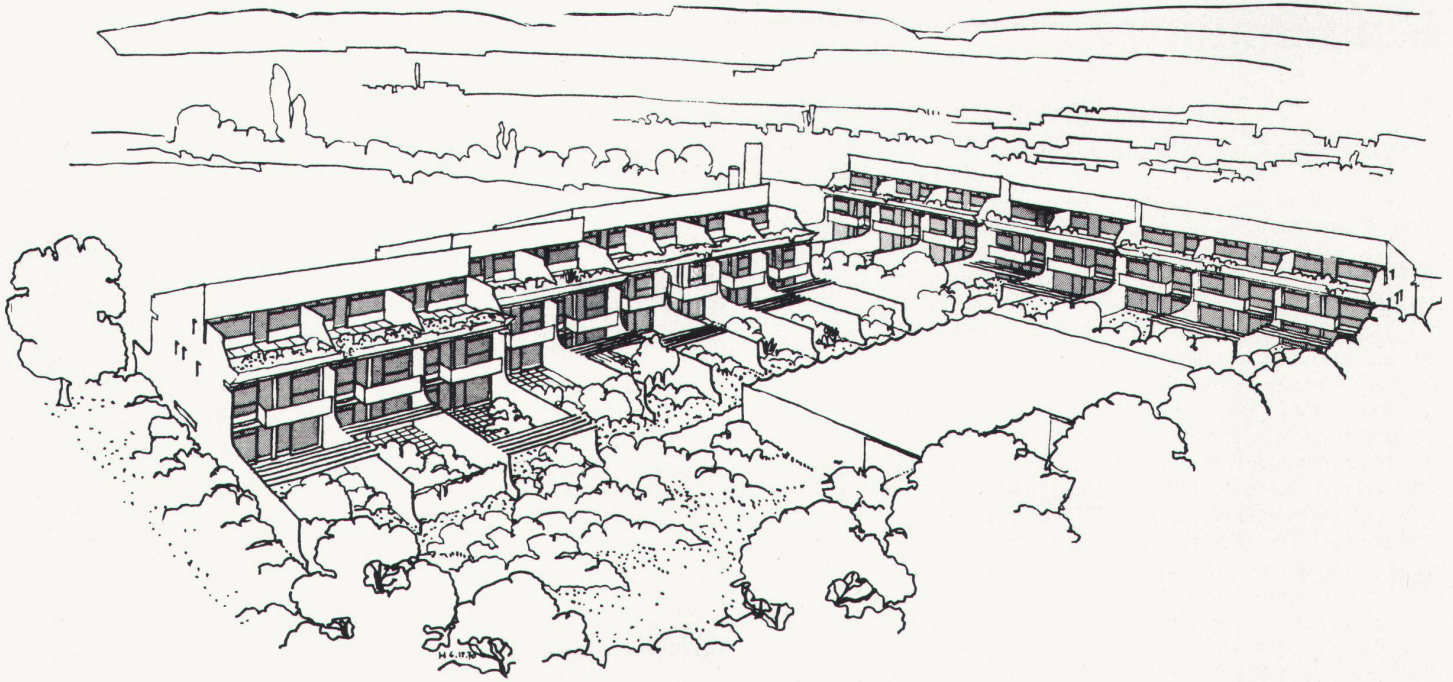
Schallschutz

Dem Schallschutz der Häuser untereinander und in jedem Einzelhaus wurde besondere Sorgfalt gewidmet. Die Häuser sind durchgehend getrennt voneinander aufgemauert. Die Betondecken sind von Haus zu Haus nicht durchge-

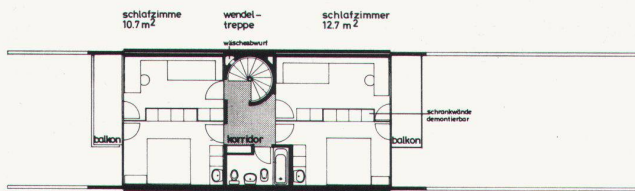
Kurzbeschreibung

Objekt: Reihenhaussiedlung Probstei, 17 Reiheneinfamilienhäuser, 1 Gewerbehause, Zivilschutzbauten und Kriegsfeuerwehrposten (Eigentumshäuser). **Ort:** 8051 Zürich-Schwamendingen. **Lage:** erhöht, alleinstehend in heutiger Freihaltezone, am Rande des Zürichberg-Waldes. **Gliederung:** 2 Hauszeilen à 8 und 9 Häuser, rechtwinklig angeordnet, mit 1 eingeschossigen Nebengebäude für stilles Gewerbe; Häuser 3-geschossig, 6 Zimmer. **Erdgeschoss:** Tagesteil mit Entrée, Wohnraum, Cheminée, Küche, WC; **1. Obergeschoss:** variabler Grundriss, 4 Zimmer, Bad, WC; **2. Obergeschoss:** separates Zimmer mit Dachterrasse, Dusche, WC, Estrich; **Untergeschoss:** Waschraum, frei unterteilbarer Keller; überbaute Grundfläche pro Haus 69 m²; Nettowohnfläche 120 m²; Kosten pro Haus Fr. 420 000.-; Wäscheabwurf; Wendeltreppe; zentrale Heiz- und Warmwasserversorgung; unterirdische Garage in Zivilschutzraum. **Baukonstruktion:** in konventioneller Art.

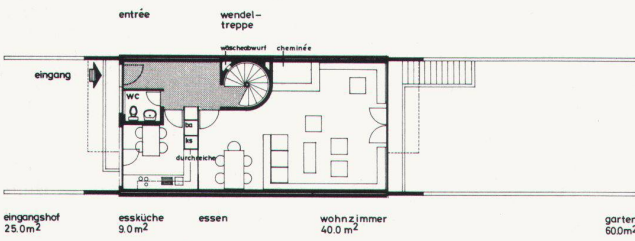




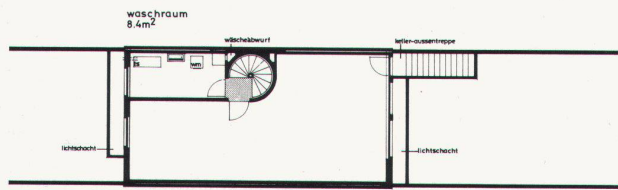
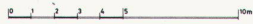
2. obergeschoss



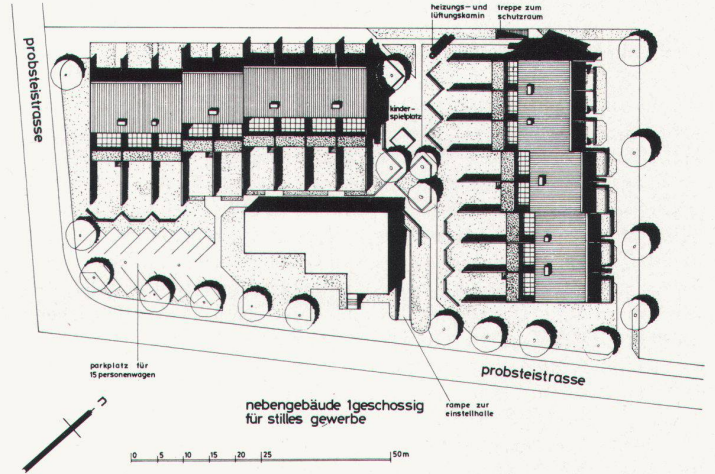
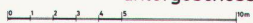
1. obergeschoss



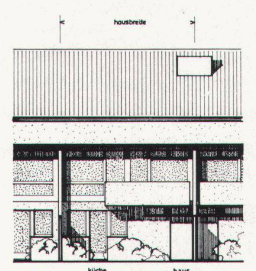
erdgeschoss



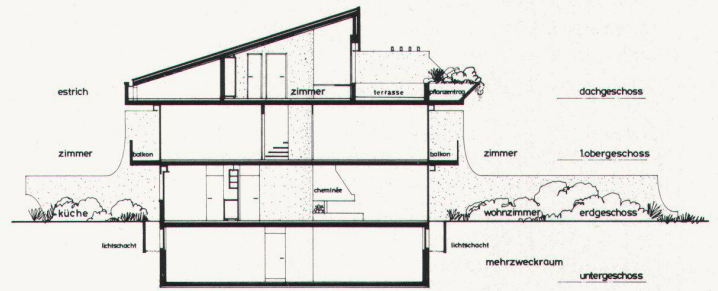
untergeschoss



fassade terrassenseite



fassade eingangseite



querschnitt



